

Die Trakehner mit dem WH

Seit Jahren machen auf den Zuchtschauen in Westfalen und den Auktionsbühnen in Neumünster Trakehner Pferde mit dem Namenssuffix WH immer wieder auf sich aufmerksam. Sie zeichnen sich zudem durch beste sportliche Blutführung aus; zu Hause sind sie bei Jutta Wassermann auf Gut Halstenberg in Schwerte, denn WH steht für „Wassermann-Halstenberg“.

Der südöstliche Teil des Ruhrgebiets zählt zu den Ballungsgebieten der Republik, in der Öffentlichkeit eher bekannt durch kilometerlange Verkehrsstaus als durch landschaftliche Reize. Doch bei den Ruhrstädten Schwerte und Hagen öffnet sich dann das „Tor zum Sauerland“ und gibt den Blick frei auf eine leicht hügelige, von großflächiger Landwirtschaft geprägte Landschaft. In seiner idyllischen Lage zeigt sich auch das Gut Halstenberg der Familie Wassermann in dieser Gegend als ein beschaulicher Ruhepol. Auf den weiten Weiden des 240 ha umfassenden Gutes grasen Mutterkühe der Rassen Charolais und Limousin. Halstenberg ist jedoch vor allem das Zuhause einer hochklassigen Trakehner Zucht, auf deren Erfolge Jutta Wassermann mit berechtigtem Stolz blickt. Ihr Herz hängt an der kleinen Stutenherde, sämtlich Staatsprämien- und Prämienstuten aus bestem Stamm und mit wertvollen sportlichen Genen ausgestattet.

Mit Pferden ist sie aufgewachsen, denn ihr Vater Ludwig Melchheier, ein Hagener Anwalt, betrieb aus Liebhaberei eine Pferdezucht, in der er sowohl westfälische als auch Trakehner Blutlinien pflegte. Die Töchter des Hauses wuchsen damit bereits früh in die reiterlichen Aufgaben hinein, die die Ausbildung der selbst gezogenen Pferde mit sich brachten. Mit Erfolgen bis zur höheren Ebene –

Die edle It's Pretty WH vertritt besonders eindrucksvoll die Riege der Prämien- und Siegerstuten im Stall Wassermann.

Springen bis M, Dressur bis S und Vielseitigkeit bis Klasse L – beschloss Jutta Wassermann ihre turniersportliche Laufbahn, um sich fortan vornehmlich der Zucht zu widmen.

Im Jahre 1980 zog die erste Trakehner Stute ein: Jutta Wassermann entdeckte sie auf dem Vogelsangshof. IKONE v. Marlon bleibt unvergessen. Die vornehme Schimmelstute brachte auch einen der größten Zuchterfolge nach Halstenberg. Ihr Sohn ICTENOS v. Sir Chamberlain wurde anlässlich seiner Körung von einer niederländischen Besitzergemeinschaft erworben und fortan Anky van Grunsven zur Verfügung gestellt. Erste Erfolge in schweren Dressurprüfungen ließen aufhorchen, eine internationale Karriere blieb ihm dann verletzungsbedingt leider verwehrt. Ikones Familie gilt unter reiterlichen Aspekten hohe Wertschätzung. Der Stamm wurzelt in bewährten angloarabischen Genen polnischer Herkunft; mit IT'S MY LIFE WH v. Sir Chamberlain befindet sich die derzeit bedeutendste Botschafterin der kleinen Dynastie in der Herde, zuchtbewährt, vererbungssicher und in ihrem Habitus das unverwechselbare Flair des mütterlichen Hauses repräsentierend. Zudem verbindet sie mit der mütterlichen Familie ihres Vaters die zwei tragenden Stämme des Züchterhauses Wassermann. Ihre Tochter IT'S PRETTY WH v. Insteruf – nomen est omen – dominierte als Siegerstute die Zentrale Stuteneintragung Westfalen im Jahre 2011 – auch hinsichtlich ihres leichtfüßigen, schwingenden Bewegungsablaufes.

Ganz aktuell stand die zweite züchterische Stütze der Herde im Mittelpunkt: Die hochedle, bewegungsstarke Herzensdieb-Tochter SAMBUCA WH vertritt die selten gewordene Familie der SYLVA v. Martini und zählte zu den besten Stuten diesjährigen Zentralen Eintragung in Westfalen. Der Zweig, der im Hause Wassermann gepflegt wird, führt zurück auf die Stammstute SYLJA v. Mackensen, eine mütterliche Schwester des Vogelsangshofer SIR CHAMBERLAIN. Nicht nur durch ihren Vater, auch durch PADPARADSCHA v. Hartung und Welsh Minstrel xx versammelt sich in den hinteren Generationen bestes Leistungsblut. Mit SYMPATHICA WH v. Münchhausen und SAMIRA WH v. Herzensdieb stellte die Familie bereits zwei Siegerstuten von Zentralen Eintragungen. Hier ist es eine Tochter des angesehenen Sportpferdevererbers HERZRUF, die beste Zuchterfolge garantiert: SYNTJE WH zählt längst zu den besonders etablierten Mutterstuten der Zuchtstätte. Mit SYLVANA WH tritt eine



FOTO: BEATE LANGELS



FOTO: GRAFIN DOHNA

LINKS | Mit Ictenos stellte Ikone einen gekörten Sohn, der sich unter Anky van Grunsven in schweren Dressurkonkurrenzen behauptete.

RECHTS | Die Herzensdieb-Tochter und Eintragungssiegerin Sambuca WH vertritt die wertvolle Sylva-Familie auf hohem Qualitätsniveau.

der wenigen und eine der qualitativsten Töchter des hoch veranlagten Dressurhengstes ENIM PASCHA dazu.

Als dritte Familie werden die Mitglieder des Sissi-Stammes gepflegt. Die Tochter des Sir Shostakovich xx vertritt über Schwanenfeder v. Mackensen den Zweig der Schwägerin v. Traumgeist xx der großen, weit verbreiteten Dynastie der legendären Schwalbe. Auch hier sind es mit SHOYNEAR WH und SO LONG WH zwei Herzruf-Töchter, die den mütterlichen Stamm auf sportlich anspruchsvoller Ebene vorbildlich vertreten – auch im Hinblick auf die erforderliche Doppelveranlagung.

Mit mehr als 15 Staatsprämien- und Prämienstuten, darunter drei Siegerstuten, liest sich die Bilanz des Züchterhauses Wassermann nach drei Jahrzehnten des kontinuierlichen Aufbaus mehr als beeindruckend. Hinsichtlich der reiterlichen Aus-

bildung der dreijährigen Stuten ist die Zusammenarbeit mit Helmar Bescht in Schlieckau seit Jahren erprobt und durch vertrauensvolle Zusammenarbeit gekennzeichnet. Es vergeht kaum eine Zentrale Eintragung in Westfalen, auf der der erfahrene Ausbilder nicht zumindest eine Vertreterin der Zucht Wassermann auf den Prämienring führt. Meist haben die Stuten zuvor oder unmittelbar danach ihre Prämie durch eine qualitätvolle Leistungsprüfung gesichert.

Die Züchterin legt bei der Auswahl der anzupaarenden Hengste ihre Betonung auf Sportlichkeit und klar dokumentierte Rittigkeitswerte, häufig durch hohe Eigenleistung unter Beweis gestellt. Auf der Grundlage solcher Überlegungen kamen Vätertiere wie Sir Chamberlain, Herzruf, Münchhausen, Insterburg, Herzensdieb, Kapriolan F und auch Enim Pascha zum Einsatz. Ein hochklassiger Fohlenjahrgang von Kentucky und All Inclusive erfreut das Züchterherz in diesem Jahre. 2013 blickt man voller Erwartungen der jüngsten Generation entgegen: Kentucky, Abendtanz, All Inclusive und Schwarzgold werden die Väter sein. Die Pferdezucht bei Wassermanns ist Familiensache, unterstützt – soweit es die berufliche Beanspruchung erlaubt – durch die Söhne Friedrich, Dirk und Hendrik und natürlich den Herrn des Hauses, Friedrich-Gustav Wassermann. Die Lage der Zuchtstätte inmitten des westfälischen Hochzuchtgebiets lässt die Vermarktungssituation nicht immer leicht erscheinen; doch die wertvoll und sportlich anspruchsvoll gezogenen Trakehner vom Gut Halstenberg haben sich längst bundesweit einen hervorragenden Namen erworben. Und auch von daher scheuen viele Kunden keineswegs weite Anreisen aus ganz Deutschland, um in der Zuchtstätte Wassermann den Trakehner ihrer Träume zu finden.

Erhard Schulte

WH

Junge gerittene Pferde und Fohlen aus eigener Zucht und Aufzucht



Trakehner Sportpferdezucht

Jutta Wassermann · Gut Halstenberg · 58239 Schwerte
www.Sportpferde-WH.de
Tel.: 02304-78699 · Mobil: 0173-7341889